

StuPa aktuell

Ausgabe 8

www.stupa.de

Juli 08

Einführung

oder:

Kann ich 'StuPa' essen?

Nein, natürlich nicht, aber das Studierendenparlament macht Appetit auf studentische Interessensvertretung. Das Studierendenparlament oder StuPA ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft. Das StuPa bestimmt im Rahmen seiner Satzung die Richtlinien der Arbeit der studentischen Selbstverwaltung. Es ist zuständig für alle grundsätzlichen Angelegenheiten der Studierendenschaft. Es wirkt koordinierend darauf hin, dass die studentischen Mitglieder in den Gremien und Ausschüssen der Studierendenschaft, des Studentenwerks sowie der Universität Bielefeld ihre Aufgaben entsprechend der Richtlinien der eigenen Satzung wahrnehmen. Des weiteren fördert das StuPa die Möglichkeit der Arbeit politischer studentischer Vereinigungen und politischer studentischer Initiativen.

Konstituierende Sitzung

Am 10. Juli konstituierte sich nun das 35. StuPa. Dies bedeutet, dass sich das StuPa zum ersten Mal in der Legislaturperiode von einem Jahr zusammen gefunden hat. In der ersten Sitzung wurden die verschiedenen Ämter besetzt. Zur StuPa-Vorsitzenden wurde Stephanie Hippe von der grünen Hochschulgruppe*offenen Liste (ghg*ol) gewählt. Ihr zur Seite stehen die beiden Stellvertreter Harald Tiemann von der Chronisch Schwulen Union (C.S.U.) und Dirk Bruland von der Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (die PARTEI). Der Vorsitz hat die Aufgabe, zu den Sitzungen rechtzeitig einzuladen, diese dann zu leiten und Informationen allen interessierten Gruppen zukommen zu lassen.

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) wurde an diesem Abend noch nicht gewählt. Der

„alte“ AStA bleibt somit bis zur Neuwahl im Amt.

Die Bestätigung der Referentinnen und Referenten der autonomen Referate und des Internationalen Studierendenrates wurden auf die nächste Sitzung vertagt, da noch Einspruchsfristen im Rahmen der Wahlen zu wahren sind.

5 Studierende wurden in die Grottemeyer-Kommission entsendet. Die Westfälisch-Lippische Universitätsgesellschaft vergibt den mit 3 000 Euro dotierten "Karl Peter Grottemeyer-Preis für hervorragende Leistungen und persönliches Engagement in der Lehre". Die gewählten Studierenden entscheiden gleichberechtigt über die Preisvergabe. Die entsendeten Studierenden sind: Ron Hülskötter, Daniela Kleinpenning, Malin Houben, Jessica Schiebel und Winnie Nehlsen.

Wahlen zum §11 Prüfungsausschuss der Universität, Wahlausschuss und zu weiteren Ämtern sind auf Grund der Distanz zur nächsten Senatssitzung der Hochschule vertagt worden.

Für die folgenden StuPa-Ausschüsse wurden nominiert:

Ältestenrat (von jeder im StuPa vertretenen Liste eine Person, die in keinen Gremien der Studierendenschaft oder den Organen und Gremien der Fachschaften gem. der FSRO oder der jeweiligen FSO angehören)

Liste	nominierte Person
Kompass	Lars Gerlach
RCDS	Christian Hermelingmeier
LHG	wird nachnominiert
PARTEI	wird nachnominiert
Rabatz	wird nachnominiert
SDS	wird nachnominiert

StuPa aktuell

Ausgabe 8

www.stupa.de

Juli 08

C.S.U.	wird nachnominiert
:uniLinks!	wird nachnominiert
ghg*ol	wird nachnominiert

Anträge und Beschlüsse

Unter dieser Rubrik werden wir auch weiterhin Euch in Kurzform über die Anträge und die dazugehörigen Beschlüsse des StuPas informieren.

b) Haushaltsausschuss (nach d'Hondt entfallen die sieben Mandate wie folgt auf die einzelnen Listen: ghg*ol 4 Sitze, RCDS 1 Sitz, SDS 1 Sitz, uniLinks 1 Sitz)

Liste	nominierte Person
ghg*ol	Johannes Geuter
	Luise Stein
	Vanessa Kleinekathöfer
	Oliver Nißing
RCDS	Völker Sönke
SDS	Paul Arne Buckermann
:uniLinks!	wird nachnominiert

Es wird nach der Berichterstattung über das §8-Gremium (Gremium zur Verteilung von Studiengebühren) ein Antrag von Maarten Gellekom (:uniLinks!) gestellt mit folgender Formulierung:

Das Studierendenparlament fordert den Senat auf, den studentischen Mitgliedern der zentralen §8-Kommission das Vertrauen zu entziehen. Der Antrag wird abgelehnt.

Dirk Bruland (PARTEI) stellt einen Antrag über Sitzkissen für die Mitglieder des Studierendenparlamentes. Dieser Antrag wird abgelehnt.

Das StuPa hat unter anderem zu den West-End-Partys beschlosse:

Das Studierendenparlament fordert die VeranstalterInnen der Westendpartys auf, dafür zu sorgen, dass vor, während und nach den Westendpartys alle Studierenden im gleichen Umfang ungehinderten Zugang zu Bibliotheksräumlichkeiten, Büros, AStA-Räumen und AStA-Galerie bekommen wie an anderen Wochentagen. "Alle Studierenden" heißt: nicht etwa nur Studierende mit bestimmten Funktionen wie z.B. ReferentInnen des AStA. "ungehinderter Zugang" bedeutet: ohne Wachdienstkontakt und ohne längere Umwege.

c) Satzungskommission (von jeder im StuPa vertretenen Liste eine Person)

Liste	nominierte Person
Kompass	Christian Osinga
RCDS	Florian Dowe
LHG	Henning Bielefeld
PARTEI	wird nachnominiert
Rabatz	Stefan Bröhl
SDS	wird nachnominiert
C.S.U.	Harald Tiemann
:uniLinks!	wird nachnominiert
ghg*ol	wird nachnominiert

Den genauen Wortlaut der Anträge findet Ihr in den genehmigten Protokollen auf www.stupa.de

Der StuPa-Vorsitz bedankt sich an dieser Stelle bei der Wahlleitung Lars Gerlach und Cornelia Eichert sowie allen Helferinnen und Helfern für die ordnungsgemäße Durchführung der StuPa-Wahl. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches, ereignisreiches Jahr, mit interessanten Diskussionen rund um die Bielefelder Studierendenschaft.

Euer StuPa-Vorsitz

Da der Platz sehr knapp bemessen ist, möchten wir Euch für nähere Informationen über die Gremien auf unsere Homepage verweisen: www.stupa.de